

ZBB 2008, 127

BGB § 812 Abs. 1 Satz 1 Alt. 2

Regelmäßig keine Abtretung des Anspruchs auf Auszahlung des Rückkaufswerts einer Lebensversicherung, wenn in einer Vereinbarung die Rechte des Versicherungsnehmers aus dieser Versicherung im Falle des Todes abgetreten werden und auf den Rückkaufswert im Vertragstext kein Bezug genommen wird

LG Bonn, Urt. v. 14.11.2007 – 5 S 137/07, WM 2008, 445

Leitsatz:

Werden in einer Vereinbarung die Rechte des Versicherungsnehmers aus der Lebensversicherung im Falle des Todes abgetreten und wird auf den Rückkaufswert im Vertragstext kein Bezug genommen, so wird der Anspruch auf Auszahlung des Rückkaufswerts regelmäßig nicht mit abgetreten (Weiterentwicklung zu BGH, Urt. v. 13. 6. 2007 – IV ZR 330/05, ZIP 2007, 1375 = ZVI 2008, 71 = WM 2007, 1510, dazu EWiR 2007, 567 (Güther/Kohly); Abweichung von OLG Celle v. 23. 6. 2005, OLGR 2005, 642).